



<https://blz.li/4241>

FUSSBALL-KREISLIGA: DER 8. SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 25.09.2015 um 13:06 von Redaktion LeineBlitz

In der Staffel 3 der Kreisliga ist die **SV Arnum** nach der unverhofften Niederlage Sonntag in Ihme-Roloven auf Wiedergutmachung aus, kann jedoch gegen den **TV Jahn Leveste** nicht in Bestbesetzung auflaufen.. Nach der unerwarteten Niederlage beim Aufsteiger **SV Ihme-Roloven** ist die **SV Arnum** Sonntag gegen den **TV Jahn Leveste** auf Wiedergutmachung aus. "Wir können deutlich besser Fußball spielen, als wir es in Ihme-Roloven gezeigt haben. Die Einstellung hat einfach nicht gepasst, das muss Sonntag besser werden", sagt SVA-Trainer Tobias Brinkmann. Die Gäste aus Leveste schätzt der Trainer sehr stark ein: "Die haben vergangene Saison sehr lange oben gestanden und verfügen auch in dieser Saison über einen guten Kader. Ich erwarte ein Spiel auf Augenhöhe. Aufpassen müssen wir besonders auf Toptorjäger Bertan Topuz." Personell hat Brinkmann für Sonntag einige Sorgen. Jakob Angelovski ist noch im Urlaub, Raphael Idel und Björn Metzner sind nach ihren gelb-roten Karten gegen den **SV Ihme-Roloven** gesperrt. Zudem sind Lars Jordan, Marvin Beneking und Timo Henke angeschlagen. Spitzenreiter **SC Hemmingen-Westerfeld** erwartet an der Hohen Bunte mit dem **SV Velber** einen schwer auszurechnenden Gegner. Der 1:5-Heimniederlage gegen die **SpVg Laatzen** steht das 1:1 beim **BSV Gleidingen** gegenüber. Die SCer werden nach wie vor von großen Personalsorgen geplagt, fehlen werden definitiv Arnfried de Vries, Michael Gerlach, Felix Wheeler und der gesperrte Hendrik Großmann. Der Einsatz von Stefan Alps ist fraglich, er ist angeschlagen. "Trotzdem wollen wir unser Heimspiel gewinnen und damit die Tabellenführung erfolgreich verteidigen, werden den Gegner aber nicht unterschätzen", betont SC-Trainer Semir Zan. Der **SV Eintracht Hiddestorf** erwartet am Sonntag den **SV Wilkenburg** zum Derby. "Wir haben ein gutes Verhältnis zum **SV Wilkenburg**, es sind ja auch einige Spieler dabei, die auch schon in Hiddestorf gespielt haben. Ich freue mich auf das Spiel", sagt Eintracht-Trainer Heiko Schöndube. Für ihn sind die Gäste in der Favoritenrolle: "Der **SV Wilkenburg** hat sich gut verstärkt im Sommer, und ich gehe davon aus, dass die Mannschaft bis zum Ende der Saison im oberen Drittel der Tabelle bleiben wird." Die Hiddestorfer gehen nach fünf ungeschlagenen Spielen mit viel Selbstvertrauen in die Begegnung. Bis auf Savas Barlak (Urlaub) hat Schöndube den gesamten Kader beisammen. Der **SV Wilkenburg** geht nach einer Serie von sechs Spielen ohne Niederlage entsprechend selbstbewusst in das Derby. "Wir bleiben jedoch weiterhin auf dem Teppich und werden den Gegner auf keinen Fall unterschätzen. Immerhin haben sich die Hiddestorfer gefestigt und sind jederzeit bereit, ihrem Gegner Probleme zu bereiten", warnt SVW-Pressesprecher Martin Volkwein davor, die Aufgabe auf die leichte Schulter zu nehmen. "Schon in der vergangenen Saison konnten wir lediglich einen Punkt aus den beiden Derbys gegen die Eintracht erringen. Wir sind also gewarnt." Aber die Gäste sind mittlerweile selbstbewusst genug, nach vorne zu spielen, den Gegner schon früh in der eigenen Hälfte zu attackieren und ihn so zu Fehlern zu zwingen. Personell werden sich erneut Veränderungen gegenüber der Vorwoche ergeben. Das muss jedoch nicht automatisch einen Nachteil bedeuten, denn der Wilkenburger Kader ist groß genug und verfügt über eine hohe Leistungsdichte. Jeder Spieler brennt darauf, am Sonntag unter den ersten 16 zu sein. Besonders in den vergangenen drei Spielen trugen vor allem die Einwechselspieler mit ihren Toren maßgeblich zum Spielausgang bei. Nach seinen "Last-Minute-Treffer" zum 2:2 gegen die **SG Ronnenberg 05** wird Torschütze Florian Janzhoff in die Startformation rücken. Besonders freut sich Trainer Andreas Fromme darüber, dass ihm am Sonntag mit



Beim **FC Rethen** dürfte nach dem schlechten Saisonstart Gesprächsbedarf bestehen, Trainer Felix Rose (stehend) wird die Kicker für das Heimspiel gegen **FC Lehrte II** richtig einstellen wollen. / Foto: R. Kroll

Beim **FC Rethen** dürfte nach dem schlechten Saisonstart Gesprächsbedarf bestehen, Trainer Felix Rose (stehend) wird die Kicker für das Heimspiel gegen **FC Lehrte II** richtig einstellen wollen. / Foto: R. Kroll

Robert Krage und Nicolas Schepaniec zwei hochtalentierte Nachwuchsakteure der eigenen A-Junioren zur Verfügung stehen. Mit dem **BSV Gleidingen** und **TSV Pattensen II** stehen sich Sonnabend zwei Mannschaften gegenüber, die mit unterschiedlichen Erwartungen in das Spieljahr gestartet sind. Während die Pattensen ihre Erwartungen leicht übertroffen haben, hinken die BSVer hinterher. Allerdings werden sie permanent im Gegensatz zu den TSVer von Personalsorgen geplagt. Mit einem Heimsieg würden die Gastgeber (10 Punkte) mit den Gästen (13 Punkte) gleichziehen. Es steht also ein sogenanntes Sechs-Punkte-Spiel an. "Ich will nicht länger über unsere desolate Personallage jammern", sagte heute BSV-Trainer Jörg Möhle. Die Situation sei so, wie sie ist. "Unser Ziel: wir wollen aus unserer permanent optischen Überlegenheit der zurückliegenden Spiele endlich auch mal wieder Tore erzielen - daran haben wir im Training gearbeitet." Die Gäste haben wieder Maxi Knoch dabei, er hat zuletzt gefehlt. Nicht dabei sein wird weiterhin Hendrik Luczak, er ist verletzt. "Wir sind schon bestrebt, in Gleidingen einen Punkt zu holen, wenn es geht auch drei", setzt TSV-Trainer Mirco Dreesmann das Ziel an - fügt aber hinzu, dass er die Gleidinger als starke Mannschaft einstuft, die bisher unter ihren Möglichkeiten geblieben ist. Auch gegen den TSV Goltern ist die **SpVg Laatzten** nur der Außenseiter, aber womöglich gelingt der Mannschaft um Trainer Dirk Rodewald eine Überraschung - und das wäre bereits ein Punktgewinn. Die Laatzener müssen auf die gesperrten Kicker Raphael Budny und Nico Paule verzichten, deshalb in der Abwehr umstellen. Mit dabei sein wird wieder Benjamin Prosenbauer. "Wir müssen endlich das umsetzen, was wir uns vorgenommen haben", sagte Dirk Rodewald, und er hofft darauf, dass die Mannschaft den Gegner überraschend wird. Nichts Neues beim **FC Rethen**: im Heimspiel der Staffel 1 sieht es nach wie vor personell nicht wirklich besser aus. Zum einen kommen welche zurück in die Kader, dafür fallen andere aus. Gegen FC Lehrte II ruft Trainer Felix Rose erneut die Parole aus: "Das Beste aus der Lage machen." Ein Sieg wäre schon von Bedeutung, um damit die Abstiegsplätzen zu verlassen.